

WISSENSCHAFT
SCIENCES



Dialog Science

Tage der Wissenschaft 2012

Programm

www.dialog-science.eu

04. – 26. Oktober 2012

**Wirtschaftliche Entwicklung durch Innovation und
Kreativität – grenzüberschreitende Forschungs-
projekte am Oberrhein stellen sich vor.**

WISSENSCHAFT SÜDNHEIMS



Dialog Science – die ersten grenzüberschreitenden Tage der Wissenschaft am Oberrhein!

Der Oberrhein ist durch die vielfältigen Akteure und Einrichtungen von höchstem Niveau im Bereich des Wissenstransfers und der Innovation eine der leistungsstärksten Regionen Europas.

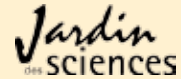
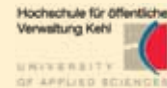
Durch „Dialog Science“, die ersten grenzüberschreitenden Tage am Oberrhein, bekommen die verschiedenen Kooperationen und Forschungsprojekte unserer trinationalen Region nun eine öffentlichkeitswirksame Plattform.

Vom 4. bis 26. Oktober 2012 finden in 4 Städten entlang des Oberrheins 14 Veranstaltungen statt, bei denen Wissenschaftler ihre grenzüberschreitenden Projekte vorstellen.

„Dialog Science“ richtet sich an Wissenschaftler, Experten und alle, die sich für grenzüberschreitende Kooperation im Wissenschaftsbereich interessieren.

Einige Eckdaten zu Wissenschaft, Forschung und Lehre am Oberrhein

- 167 Hochschulen, Forschungs- und Innovationseinrichtungen
- 20.000 Forscher
- 167.000 Studenten
- Mehr als 150 grenzüberschreitende Kooperationsprojekte im Bereich Forschung, Lehre und Weiterbildung
- Eliteuniversitäten und Hochschulen von Weltrang – beiderseits des Rheins



„Vom Cluster zur smart specialization: Innovationstrategie der Zukunft?“ Jahrestreffen der Innovationsakteure am Oberrhein

04.10.2012 | 10 – 16 Uhr | IRCAD, Strasbourg

Referenten: Siehe www.upperrhine-clusterforum.eu

Sprachen: DE/FR (Simultanübersetzung)

Kontakt: ADIRA- Agence de développement économique du Bas-Rhin, Herr Jean-Michel STAERLE, (jean-michel.staerle@adira.com; Tel. : +33 3 88 52 82 82)

Im Fokus steht „Smart Specialization“, die neue Strategie der Europäischen Union im Bereich der Innovationspolitik. Im Rahmen einer Expertendiskussion wird das Cluster Forum 2012 dieses aktuelle Thema näher beleuchten.

Anmeldung auf der Internetseite unter: www.upperrhine-clusterforum.eu

Auftaktveranstaltung/ Podiumsdiskussion

„Die Trinationale Metropolregion Oberrhein – Vorreiter für Innovation im Europäischen Forschungsraum?“

08.10.2012 | 17 – 19.30 Uhr | Université de Strasbourg (Hörsaal „Le Pangloss“)

Referenten: Máire Geoghegan-Quinn (angefragt), Catherine Trautmann, Sophie Rohfrisch (angefragt), Clemens Nagel, Winfried Lieber, Franz Alt
Sprachen: DE/FR (Simultanübersetzung)

Unter der Schirmherrschaft von Herrn Professor Alain Beretz, Präsident der Universität Straßburg und von EUCOR werden im Rahmen eines Festaktes die ersten grenzüberschreitenden Tage der Wissenschaft „Dialog Science“ eröffnet. Der renommierte Journalist Franz Alt hält anschließend einen Perspektiv-Vortrag.

Anmeldung auf der Internetseite unter: www.euroinstitut.org/anmeldung/formular.php/anmeldung-Innovation-dt.php

PhytoRET-Tagung „Reduzierung von Pflanzenschutzmitteleinträgen im Oberrheingebiet“

09.10.2012 | 08.45 – 17.30 Uhr | Colmar, Pôle Alsace Vitae, Frankreich

Veranstalter: Staatliche Hochschule für Hydraulik und Umweltwissenschaften (ENGEES) / Laboratoire d'Hydrologie et de Géochimie de Strasbourg (LHyGeS)
Sprachen: DE/FR (Simultanübersetzung)

Der Studentag soll den Austausch zwischen den verschiedenen Akteuren des Wasserqualitätsmanagements fördern und insbesondere das Thema der Reduzierung der Pflanzenschutzmittel in den Oberflächengewässern des Oberrheingebiets behandeln.

Anmeldung per E-Mail an: veronique.brid@engees.unistra.fr

Gebühr 20 €, Studenten Eintritt frei.

Workshop „Herausforderungen in der grenzüberschreitenden Forschungszusammenarbeit“

09.10.2012 | 09.00 – 12.30 Uhr | Université de Strasbourg /Institut d'Etudes Politiques (IEP), salle du conseil | Referenten: Dr. Birte Wassenberg, Lehrbeauftragte am Institut des Hautes Etudes Européennes (IHEE), Dr. Joachim Beck, Direktor des Euro-Instituts Kehl
Sprachen: DE/FR (Simultanübersetzung)

Zielgruppe sind interessierte Forscher am Oberrhein, die sich in Zukunft grenzüberschreitend vernetzen und gemeinsame Projekte realisieren wollen; Format: Präsentationen von Praxisbeispielen (u.a. nutri.net, neurex), Erarbeitung von Strategien zur Verbesserung der Kooperation, Diskussion/Erfahrungsaustausch.

Anmeldung auf der Internetseite unter: www.euroinstitut.org/anmeldung/formular.php/anmeldung-Herausforderungen-dt.php

Wissenschaftsagung „Innovationen für eine nachhaltige technische Infrastruktur“

09.10.2012 | 10 – 17 Uhr | Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft

Referenten: Prof. Dr. Clemens Wittland, Prof. Dr. Andreas Gerdes u.a. | Sprache: DE

In dieser Veranstaltung werden innovative Ansätze zur Vermeidung aufwändiger Instandsetzungsmaßnahmen sowie zur Energieeffizienz von technischen Infrastruktur-Einrichtungen aufgezeigt, mit deren Hilfe die Nachhaltigkeit im Bereich der Infrastruktur verbessert werden soll.

Anmeldung per E-Mail an: ulrike.kiefer@hs-karlsruhe.de

Colloquium „Scientometrische Daten für den Oberrhein“

09.10.2012 | 10 – 17 Uhr | Universität Straßburg, Pôle Européen de Gestion et d'Economie (PEGE) | Referent: Prof. Dr. Jean-Alain Héraud, Université de Strasbourg | Sprache: EN (je nach Bedarf mit punktuellen Zusammenfassungen oder Übersetzungen auf Französisch)

Nach Vorstellung der scientometrischen und technometrischen Erhebungen des Bureau d'Economie Théorique et Appliquée (BETA) für das Oberrheingebiet werden mit den Veranstaltungsteilnehmern (F/D/CH) weitere territoriale Erhebungsbeispiele und deren wissenschaftliche und politische Relevanz diskutiert.

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.

Doktorandenkolleg „Grenzüberschreitende Promotion – Eine Karriereoption für die Oberrheinregion?“

10.10.2012 | 13 – 16 Uhr | Karlsruhe Institute of Technology (KIT), Campus Süd, Besprechungsräume 111.1 und 111.2 | Veranstalter: KIT, Hochschule Karlsruhe Technik + Wirtschaft, Euro-Institut Kehl | Sprachen: DE/FR

Wie steht es um die beruflichen Chancen als promovierter Wissenschaftler auf der anderen Seite der Grenze? Lohnt sich eine binationale Promotion mit Betreuern aus zwei

Universitäten und wie groß ist der Zusatzaufwand? Diese Fragen werden gemeinsam mit Betroffenen, Experten und Vertretern von Förderinstitutionen diskutiert.

Anmeldung online unter: euroinstitut.org/anmeldung/formular.php
anmeldung-Karriere-dt.php

Fachtagung „Elektronische Medizintechnik: 25 Jahre Hochfrequenz-Ablation“

10.10.2012 | 14 – 17 Uhr | Hochschule Offenburg | Referent: Prof. Dr. rer. nat. habil. Bruno Ismer | Sprache: DE

25 Jahre Hochfrequenz-Ablation – Das Peter Osypka Institute for Pacing and Ablation an der Hochschule Offenburg gibt Einblick in seine Lehre und internationale Forschungsprojekte fürs Herz. Die Veranstaltung richtet sich an Wissenschaftler, Ärzte, Studierende der Ingenieurwissenschaften, Medizintechnik und Medizin, Angehörige von Gesundheitsberufen wie Krankenschwestern, Medizinisch-technische Assistenten sowie alle Interessierte.

Details / Anmeldung online unter: poi.hs-offenburg.de/seminare-workshops-und-konferenzen/

Präsentation der 7 Projekte der Wissenschaftsoffensive

11.10.2012 | 14 – 17 Uhr | Université de Strasbourg - Institut le Bel Salle Vivien 4, Rue Blaise Pascal | Veranstalter: Steinbeis-Europa-Zentrum, Frau Samantha Michaux | Sprache: FR, zweisprachige Unterlagen

Die Wissenschaftsoffensive (WO) der TMO fördert grenzüberschreitende Leuchtturmprojekte am Oberrhein durch finanzielle und technische Unterstützung bei der Erarbeitung und Umsetzung von INTERREG-Anträgen im Bereich Forschung und Innovation. Die 7 durch die WO geförderten Leuchtturmprojekte werden durch die Projektträger präsentiert.

Online-Anmeldung unter: www.steinbeis-europa.de/index.php5?file=253&dev_id=1261&view=anmeldung

Vorstellung des Projekts „Humanistisches Erbe am Oberrhein“

13.10.2012 | 14 – 18 Uhr | Université de Strasbourg, im Rahmen der „Fête de la Science“ im Palais Universitaire | Veranstaltungsorganisation: Prof. Dr. Marie-Laure Freyburger, Université de Mulhouse | Sprachen: DE/FR

Wissenschaftler der Universitäten Mulhouse, Straßburg, Freiburg im Breisgau und Basel haben 2011 im Rahmen eines Interreg-Programms europäische Fördermittel erhalten, um das in den Bibliotheken am Oberrhein existierende humanistische Erbe stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. Anlässlich der Fête de la Science stellen sie ihre Arbeit vor.

Keine Anmeldung erforderlich, freier Zugang zum Messestand.

Weitere Informationen zum Projekt: www.humanisme-du-rhin-superieur.eu

Konferenz „Clusterkooperation Wissenschaft/Wirtschaft – die Entwicklung virtueller Bilder“

11.10.2012 | 16.30 – 19.00 Uhr | Université de Strasbourg: Institut de Traducteurs, d'Interprètes et de Relations Internationales (ITIRI), Gebäude „Le Pangloss“ zwischen der Rue de Rome und dem Fakultätsgebäude der Rechtswissenschaften
Referenten: Prof. Dr. Madjid Bouzard und Prof. Dr. Hansjörg Drewello, Alain Tubiana
Sprache: FR

In Clustern kooperieren Wissenschaft und Wirtschaft mit dem Ziel, innovative Produkte zu entwickeln. Die Konferenz wird von dem Clustermanager Alain Tubiana moderiert und widmet sich insbesondere der Kooperation zur Entwicklung virtueller Bilder.

Keine Anmeldung erforderlich.

Vorstellung des Projekts „Rhein Solar“

12. – 14.10.2012 | Ganztägig | Université de Strasbourg, im Rahmen der „Fête de la Science“ im Palais Universitaire | Sprachen: DE/FR

Entdecken Sie das Projekt RHEIN-SOLAR: eine trinationale Kooperation im Bereich der organischen Photovoltaik! Den Standbesuchern werden Erklärungen und praktische Übungen zu dieser innovativen Technologie angeboten.

Keine Anmeldung erforderlich, freier Zugang zum Messestand.

Weitere Informationen zum Projekt: www.rheinsolar.eu

EUCOR-Workshop „Das Wissen vom Norden – wissenschaftliche Praktiken und gelehrter Austausch zwischen Oberrhein und Skandinavien in der frühen Neuzeit“

26.10.2012 | 10 – 17 Uhr | Bibliothèque Nationale et Universitaire de Strasbourg (BNUS), salle du conseil | Referenten: Jürg Glauser (Basel), Simone Ochsner (Basel), Petra Báni (Basel), Joachim Grage (Freiburg), Eike Schnall (Freiburg), Anna Svenbro (Paris), Thomas Mohnike (Strasbourg), Pierre-Brice Stahl (Strasbourg), Florence Chappuis (Paris) | Sprachen: DE/FR

Die Bibliothèque nationale et universitaire de Strasbourg besitzt einen reichen Fonds historischer Bücher nordeuropäischen Ursprungs oder Themas. Der Workshop behandelt die Geschichte des wissenschaftlichen Austausches zwischen Oberrhein und Skandinavien sowie die wissenschaftliche Konstruktion des Nordens am Oberrhein in der frühen Neuzeit.

Anmeldung per E-mail an: tmohnike@unistra.fr



TRINATIONALE
METROPOLREGION
OBERRHEIN



REGION METROPOLITAINE
TRINATIONALE
DU RHIN SUPERIEUR

Trinationale Metropolregion Oberrhein | Rehfusplatz 11 | D-77694 Kehl

Kontakt: Janosch Nieden, Koordinator Säule Wissenschaft | Telefon: +49 7851 74 07 35

E-Mail: janosch.nieden@rmtmo.eu | www.rmtmo.eu